



«s Huus goes Blues» Am Sonntag, den 20. April, heisst es im Haus Gutenberg ab 17 Uhr einmal mehr «s Huus goes Blues – ohne Stecker, aber mit viel Power in den Frühling». Ein musikalisch-gemütlicher Abend mit livehafter Unplugged-Musik aus Liechtenstein wird garantiert. Dieses Mal mit dabei sind: The Worry Strings, Pussy Lovers (Bild), The Guitar Kindley Weeps und Ranger Bob. The Worry Strings aus Triesen sind eine junge, dynamische Combo, die im Januar 2008 gegründet wurde mit dem Aspekt, im Elektronikzeitalter akustische Musik der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Das Repertoire reicht von Pink Floyd über Mando Diao zu Buena Vista Social Club. Ebenfalls das erste Mal im Haus Gutenberg zu hören, ein Urgestein der Liechtensteiner Heavy-Rockszene, die Unterländer Combo Pussy Lovers. Man darf gespannt sein, wie ihre energiegeladenen, schwermetalligen Eigenkompositionen unplugged rüber kommen. Nicht fehlen darf auch dieses Mal die gutenbergsche Haus- und Hofband The Guitar Kindley Weeps. Seit Beginn dabei, werden sie bereits zum vierzehnten Mal ihre treue Fangemeinschaft mit ihren Gitarren-Acoustic-Covers zu begeistern wissen. Und last but not least, dieses Mal mit an Bord ist die Band Ranger Bob. Die bodenständige Band ist bekannt für ihre noch bodenständigere Musik. Mehr wird nicht verraten. Drum, vorbeikommen, anhören und einen gemütlichen Abend unter Freunden verbringen. (pd)